



Kundeninformationen

Preiserhöhung Strom ab 1. Januar 2023

Der Netznutzungspreis wird, bedingt durch externe Kosten im vorgelagerten Verteilnetz der Axpo, erhöht. Ebenso steigt der Preis für die Systemdienstleistungen der Swissgrid.

Die Entwicklung der Energiepreise trifft die March und damit auch die Gemeinde Lachen. Die Strompreise für das Jahr 2023 steigen gegenüber 2022 um rund 16 Rp. pro Kilowattstunde. Für einen Durchschnittshaushalt (4 Personen) mit jährlich 4'500 kWh Verbrauch entstehen dadurch Mehrkosten von ca. 750.00 Franken.

Aufgrund der unterschiedlichen Strombeschaffungskosten für Sommer und Winter, ist der Energiepreis neu abweichend für das Sommer- und Winterhalbjahr. Dies führt zu quartalsmässigen Ablesungen.

Die March muss den gesamten Stromverbrauch am Markt beschaffen. Zum jetzigen Zeitpunkt hat die EW Lachen AG keine eigene Stromproduktion, welche es erlauben würde, den Strom zu Gestehungspreisen anzubieten.

Zu dieser Verknappung auf dem Energiemarkt haben unter anderem folgende Faktoren beigetragen:

- Die Verknappung der Kernenergie in Frankreich infolge Revisionsarbeiten
- Der seit Februar 2022 andauernde Krieg in der Ukraine
- Die Gasreduktion aus Russland
- Die enorme Trockenheit

Auf unserer Website www.ewlachen.ch finden Sie weitere Informationen rund ums Thema Strom und Wasser sparen.

Auf der Website von EnergieSchweiz des Bundesamts für Energie (BFE) finden Sie viele wertvolle Tipps und Informationen zu den Themen Energieeffizienz usw.:
www.energieschweiz.ch

Preisanpassung Trinkwasser und Signalnetz ab 1. Januar 2023

Beim Trinkwasserpreis 2023 sowie beim Signalnetzpreis 2023 sind keine Preisanpassungen vorgesehen.

Für Fragen oder Anregungen steht Ihnen der Kundendienst gerne zur Verfügung:
Telefon 055 451 20 90 oder per E-Mail ewlachen@ewlachen.ch